Niederschrift über die 20. Sitzung des Gemeinderates

- Sondersitzung - öffentlich -

Öffentliche Sitzung

Ö/1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Martin Finzel, eröffnete im Bürgerhaus Linde um 19:00 Uhr die 20. Sitzung des Gemeinderats – Sondersitzung - der Wahlperiode 2014/2020.

Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Ö/2 Genehmigung der Niederschrift

Die Genehmigung der Niederschrift der 19. Gemeinderatssitzung wurde vertagt.

Ö/3 Bekanntgabe der vom Bürgermeister aufgrund des Art. 37 Abs. 3 GO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und die zwischenzeitlich besorgten, unaufschiebbaren Geschäfte

Für die Sanierung des Freizeitzentrums Witzmannsberg hat die Verwaltung aufgrund des zeitnahen Abgabetermins bereits jetzt eine allgemeine Bewerbung um eine Förderung aus dem Topf des Bundesprogramms zur Sanierung von Jugend-, Sport- und Kultureinrichtungen BBSR in Bonn auf dem Weg gebracht.

In der kommen Gemeinderatssitzung wird Bürgermeister Finzel hierzu erneut berichten und einen Beschlussvorschlag formulieren.

Ö/4 Sonstige amtliche Mitteilungen und Berichte über Veranlasstes aus der letzten Sitzung

Ab November 2015 werden Schulweghelfer unsere Schüler/innen beim Überqueren der stark frequentierten Kreuzung Alte Straße/ Schulstraße unterstützen und für Sicherheit sorgen. Der erste Helfer ist bereits von der Polizei eingewiesen worden.

Um die bestmögliche Sicherheit für unsere Kinder zu gewährleisten, suchen wir noch weitere Schulweghelfer/innen und freuen uns auf eine Kontaktaufnahme mit der Hauptamtsleitung Frau Steffen-Rohrbeck.

Ö/5 Bekanntgabe der freigegebenen Beschlüsse aus den nicht öffentlichen Sitzungen

Hierzu lagen keine Sachverhalte vor.

20. Sitzung des Gemeinderates

- Sondersitzung - öffentlich - vom Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.03.11.2015

Ö/6 Vorlage von Bauanträgen

Am Vortag der Sitzung ist ein Bauantrag vom Bauwerber Seifert aus Witzmannsberg eingetroffen. Die Verwaltung empfiehlt, vorab das Landratsamt Coburg zum Sachverhalt zu befragen. Ein Beschlussvorschlag folgt in der kommenden Gemeinderatssitzung.

Ö/7 Sachstand Bau- und Sanierungsmaßnahmen der Gemeinde Ahorn Investitionsmaßnahme "Generalsanierung Schule" Investitionsmaßnahme "Lehrschwimmbecken" Investitionsmaßnahme "Sanierung Freizeitzentrum Witzmannsberg

Anhand einer detaillierten Präsentation erläuterte Bürgermeister Finzel die einzelnen kommunalen Baumaßnahmen, die zu erwartenden Kosten sowie Ansätze für eine weitestgehende Förderung durch eine breit aufgestellte Förderkulisse. Diese Präsentation wird in Auszügen Bestandteil der Niederschrift.

Es wurde ein möglicher Zeitrahmen vorgestellt. Dabei wurde deutlich, dass der Gemeinderat zeitnah Beschlüsse zu den einzelnen Projekten fassen muss.

Die Bürgerversammlungen im November bieten Zeit für Diskussionen und Anregungen durch die Bürgerschaft.

<u>Die Fraktionsvorsitzenden Udo Bohl (CSU – BV) und Hubert Becker (FW – SPD-Grüne)</u> nahmen für ihre jeweiligen Fraktionen Stellung:

Udo Bohl

Für den Fraktionsvorsitzenden sind die von der Verwaltung erarbeiteten Zahlen bezogen auf das Projekt "Lehrschwimmbecken" noch zu vage und müssen geprüft werden.

Die Generalsanierung der Schule könne erstmal durch das Auswechseln der blinden Fenster und der WCs ausreichend vorangebracht werden.

Beim Freizeitzentrum Witzmannsberg würde das Modell des Rückbaus befürwortet. Die Gastronomie könnte als kommunikativer Mittelpunkt gesehen werden. Für die Fraktion CSU – BV hat die Sanierung des Freizeitzentrums Priorität.

Hubert Becker

Die Fraktion SPD – FW – Grüne sieht eine erfolgreiche Umsetzung der kommunalen Investitionsmaßnahmen "Lehrschwimmbecken, Generalsanierung Schule inkl. Blockheizkraftwerk sowie die Sanierung des Freizeitzentrums Witzmannsberg" als Paket. Nur im Gesamtzusammenhang kann die Wohnsitzgemeinde attraktiv gehalten werden. Die Fraktion spricht sich beim Lehrschwimmbecken für den Standort Ahorn / Schule aus. Hier sind vor allem die wirtschaftliche Gestaltung und die möglichen Kosteneinsparungen durch energetische und synergetische Effekte besonders attraktiv.

Bisher wurden alle großen Projekte, z.B. die Dreifachturnhalle oder die Sanierung der Hauptstraße gemeistert und haben deutlich zur Steigerung der Attraktivität der Gemeinde beigetragen.

20. Sitzung des Gemeinderates

- Sondersitzung - öffentlich - vom Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.03.11.2015

Die grobe Richtung der erarbeiteten Zahlen passt. Abschließend betonte Hubert Becker die Bereitschaft, die Projekte als Gesamtpakt wie von der Verwaltung erarbeitet anzugehen.

Abschließend stellte Bürgermeister Finzel klar, dass die Verwaltung beauftragt war, ohne Planungskosten Zahlen für das Lehrschwimmbecken zu erarbeiten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat bereits im Januar 2015 erste Kalkulationen auf Plausibilität geprüft.

Ebenso wurden heute alle vom Gemeinderat formulierten Fragen beantwortet.

Ö/8 Bauleitplanung

Zu diesen TOP lagen keine Sachverhalte vor.

Ö/9 Information: Sachstand gemeindliche Baumaßnahmen

Bauamtsleiter Rainer Scholz berichtete von den aktuellen Maßnahmen im Bereich Bauhof - Bauamt:

Die Straßenbaumaßnahme zur Sanierung der Ortsverbindungsstraße B 303 – Finkenau wurde bei Fördermittelgebern beantragt, in diesem Zusammenhang ist ein Kernwegenetz konzipiert worden.

In der Ringstraße wurde die Entwässerung gesetzt.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes Schorkendorf schreitet formal weiter voran, aktuell läuft eine Auslegungsfrist.

Ö/10 Anfragen

Fraktionsvorsitzender Hubert Becker berichtete aus der vergangenen Sitzung des Abwasserzweckverbandes. Die aktuell laufende Baumaßnahme umfasst ein Investitionsvolumen von 4,5 Mio € und ist im baulichen Zeitplan.

Zu den vom Landratsamt Coburg erlassenen Bußgeldbescheiden an diverse Kommunen des Landkreises Coburg erläuterte Becker, dass die Gemeinde Ahorn hier nicht betroffen ist.

Gemeinde Ahorn Ahorn, 26.11.2015

Martin Finzel Vorsitzender Nicola Steffen-Rohrbeck Schriftführer/in